

Jahresbericht 2017 der Seniorenabteilung LCZ

Standesgemäss trafen sich am 3.März 71 Senioren im neurenovierten Hotel Atlantis, am Fusse des Uetliberg, zur 80ten Generalversammlung.

Beeindruckt von den schön gestalteten Räumen und den technischen Feinessen der Präsentations-Einrichtungen, lief die Versammlung in gewohnten Bahnen ab. Unter anderem orientierte der Geschäftsführer des Stammverein Marco Aeschlimann, in seinem Referat über die Organisation der geplanten Durchführung der Schweizer Einkampfmeisterschaften 2017 im Stadion Letzigrund.

Wie wir später im Jahr erfahren durften, wurde dieser Anlass ein Erfolg hinsichtlich Zuschauerzahlen, Leistungen und auch Finanziell.

Der SVM Final am 13.Mai in Winterthur wurde wiederum von einigen Senioren besucht, um unsere Athleten zu unterstützen.

Der Frühjahresausflug am Samstag 20.Mai unter Leitung von Roger Nater war ein Ganztages-Ausflug mit 48 Teilnehmenden. Die Bahn brachte uns durch den neuen Gotthardtunnel ins Tessin. Von Locarno ging es weiter via Luftseilbahn hinauf nach Cardada, hier oben genossen wir einen herrlichen Rundblick über das ganze Ticino. Im Ristorante Colmaniccho wurde uns ein Mittagessen a la Ticinese serviert. Nach einem kurzen Aufenthalt unten im bereits sommerlichen Locarno, mussten wir bereits wieder die Heimreise antreten.

Die Rennvelotour rund um den Zürichsee am 25.Mai Auffahrt wurde von 6 Teilnehmer bestritten, gefreut hat uns, dass auch ein schon fast vergessener LCZler mit von der Partie war, Edi Denzler ein ehemaliger 400m Läufer.

Der Veloplousch am Sonntag 28.Mai Eigental/ Ruhmstal wurde mit ebenfalls 5 Teilnehmern durch geführt.

Die Kulturreise nach Verona vom 28.Juni-1.Juli, organisiert von Heinz Haas, war ein gelungener Anlass. Unter anderem besuchten wir 2 Opern in der altehrwürdigen Arena

Das Sommerfest auf der Sportanlage Heerenschürli vom Freitag 7.Juli konnte trotz anfänglich wechselhaftem Wetter, aber dank der vorhandenen grossen Sonnenschirme, draussen durch geführt werden mit 46 Teilnehmenden.

Die Schwarzwald-Rundfahrt musste wetterbedingt auf Dienstag 11.Juli verschoben werden mit 6 Teilnehmer, diesmal mit einem Besenwagen, nicht

zuletzt wegen der Vorkommnisse im letzten Jahr. Auch wurde die Route leicht verkürzt, nach Wilchingen im Klettgau gings über den Bühler-Stutz, direkt nach Hüntwangen. Mit insgesamt 110Km war die Tour dennoch für einige der Teilnehmenden zu lang und sie bevorzugten, die Tour im Besenwagen zu beenden.

Von der Reise in die Normandie und Bretagne am 27.August, unter Leitung der Senioren Reisegruppe mit 20 Teilnehmer, habe ich nur Positives gehört.

Die Wanderung am 16.September unter bewährter Leitung von Inge und Vikti Baumann auf die Scheidegg im Zürcher Oberland mit 21 Teilnehmenden

Für die letzte Veranstaltung dem **Herbstausflug am 7.Oktober** blieben wir in der Stadt Zürich. Vorgesehen war ein Rundgang durchs Opernhaus mit Blick hinter die Kulissen, das war aber derzeit nicht möglich, da gleichzeitig das Zürich Filmfestival stattfand und die Bühne nicht zugänglich war für uns. Das Programm musste geändert werden, und wir konnten nur die Werkstätten und weitere Nebenräume besichtigen, schade!

Abgeschlossen wurde der Anlass mit einer Stadt-Rundfahrt im Züri-Tram und anschliessendem Nachtessen im Restaurant Königstuhl. 50 Teilnehmer.

Die Fussballer, Basketballerinnen und Basketballer treffen sich nach wie vor am Montagabend in der Turnhalle Rämibühl mit durchschnittlich 12-15 Teilnehmer

Das sogenannte **Musiktraining** neu unter Leitung von Roger Nater findet jeweils am Mittwochabend in der Turnhalle Seminar Unterstrasse statt mit durchschnittlich 20 Teilnehmenden.

Zum **Gewichtstraining** unter Leitung von Flavio Zberg treffen sich jeweils am Dienstagmorgen 7-10 Senioren im Kraftsraum im Stadion Letzigrund zum Training.

Die Gruppe der **Gmüetliberger** unter Leitung von Peter Muster treffen sich regelmässig, jeden ersten Mittwoch im Monat zum Mittagessen und gemütlichen Beisammen sein, auf dem Uetliberg mit jeweils ca.25 Teilnehmer

Der **DerStadtlunch** im Restaurant Belcanto unter Leitung von Albi Brunner erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit mit jeweils 12-15 Teilnehmenden.

Neben den erwähnten Aktivitäten stellen sich viele Senioren als Helfer dem Club zur Verfügung sei es als Kampfrichter oder Schiedsrichter etc.

Die Senioren-Abteilung zählte per Ende 2017 insgesamt 364 Mitglieder aufgeteilt in: 167 Senioren/100 Veteranen/63 Frei und 34 Ehrenmitglieder
Abschliessend blicken wir Senioren auf ein gutes Jahr zurück. Verbesserungen sind immer möglich, für gute Ideen und Anregungen sind wir offen. Wir bleiben dran.

Leider mussten wir auch im vergangenen Jahr von 1 Kameradin und 4 Kameraden Abschied nehmen:

| | | |
|-------------------|---------------------|---------------------------|
| Jürg Jaeger | geb. 10.März 1947 | gestorben 1.Februar 2017 |
| Felix Pfenninger | geb. 18.Januar 1943 | gestorben 23.Februar 2017 |
| Robert6 Eigenheer | geb. 5.Mai 1925 | gestorben 7.August 2017 |
| Alice Fischer | geb. 20.Juli 1932 | gestorben 31.August 2017 |
| Jean Simmen | geb.11.April 1943 | gestorben Dezember 2017 |

Wir möchten dieser verstorbenen Kameradin und Kameraden einige Momente der Stille widmen. Danke

Zum Schluss möchte ich meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr herzlich danken.

Walter Grob Präsident der LCZ Senioren, 1.März 2018